

KOMPAKT

Service

NOTRUF

- Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112.
- Polizei ☎ 110.
- Anonyme Alkoholiker ☎ 0157 36959229.
- Krankentransport ☎ 19222.
- Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830.
- Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240.
- Weißer Ring ☎ 116006.
- Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115.

APOTHEKEN

- Rathaus-Apotheke, Hamborn, Rathausstr. 4, ☎ 0203 557737.

Apothekennotdienste von 9-9 Uhr.
Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833,
Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de

ÄRZTE

- Ärztliche Bereitschaft ☎ 116117.
- Zahnärztlicher Notdienst ☎ 01805 986700.

RAT & HILFE

- Caritaszentrum Nord, Betreuungsnachmittag für Menschen mit Demenz, 14-16 Uhr, Obermarxloh, Kantstraße 30, ☎ 0203 994060.

- Christophoruswerk - Jochen-Klepper-Haus, Beratung und Info für Pflegebedürftige (Pflegeplatzvermittlung), 8.30-16 Uhr, Meiderich, Bonhoefferstraße 8, ☎ 0203 4101009.

- Drogenberatung Walsum, Beratungen, do n.V., 9-17 Uhr, Aldenrade, Schulstraße 9, ☎ 0203 2835713.

- Ev. Altenhilfe Duisburg-Beeck - Haus an der Flottenstraße, Zentrale Pflegeplatzvermittlung, Beeck, Flottenstraße 55, ☎ 0203 453-0.

- Ev. Beratungsstelle, Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen und Schwangerschaftskonfliktberatung, Hamborn, Duisburger Straße 172, ☎ 0203 990690.

- Ev. Gemeindehaus, Diabetiker-Selbsthilfegruppe, 16 Uhr, Mittelmeiderich, Auf dem Damm 6.

- Ev. Gemeindehaus Bruckhausen, Essen für Bedürftige, 12-14 Uhr, Bruckhausen, Schulstraße 41, ☎ 0203 991026.

- Haus im Hof, Konfliktberatungsstelle für Schwangere, 8-13 Uhr, Marxloh, Kaiser-Wilhelm-Straße 278, ☎ 0203 5793731.

- Hospizbewegung Hamborn e.V., Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen, ambulanter Hausbetreuungsdienst, 10-12 Uhr, Obermarxloh, Taubenstraße 12, ☎ 0203 556074.

- Lebenshilfe Center Marxloh, Beratung für Menschen mit Behinderungen, 8-16 Uhr, Marxloh, Rolfstraße 3 - 5, ☎ 0203 4845474.

- Suchtambulanz St. Camillus Alt-Walsum, Suchtambulanz, offene Sprechstunde, 9-10 Uhr, Alt-Walsum, Kirchstraße 12, ☎ 0203 479070.

- Tagespflege im Wohnstift Walter Cordes, Betreuung für Pflegebedürftige und dementiell Erkrankter, Beratung für Angehörige, 8-15.30 Uhr, Marxloh, Fahmer Straße 125, ☎ 0203 501680.

- Teestube Camille, Alkoholfrei kommunizieren, 16-20.30 Uhr, Alt-Walsum, Kirchstraße 12, ☎ 0203 47907194.

- Deutsche Rheumaliga, Sprechstunde, 14-17 Uhr, Neumühl, St. Barbarahospital, Barbarastraße 67.

- Ev. Gemeindehaus, Diabetiker Selbsthilfegruppe, 16 Uhr, Mittelmeiderich, Auf dem Damm 6.



Schlüsselübergabe in Laar: Anke Gorres übernimmt das Stadtteilbüro von Norbert Bouten.

FOTO: STADT DUISBURG/UWE KÖPPEN

Neue Stadtteilmanagerin für Laar

Norbert Bouten übergab seinen Job an Anke Gorres. Bislang stand das Büro unter Leitung des Bezirksamtes, jetzt übernimmt es die Entwicklungsgesellschaft

Von Gregor Herberhold

Laar. Vor genau zehn Jahren, am 1. April 2004, eröffnete an der Friedrich-Ebert-Straße 83 in Laar das Stadtteilbüro. Am Dienstag, 1. April 2014, übergab das Bezirksamt Meiderich/Beeck, das die Einrichtung seitdem betrieb, das Büro an die Entwicklungsgesellschaft Duisburg (EG DU). Norbert Bouten, der die Einrichtung vom ersten Tag an leitete und im Laufe des Jahres in den Ruhestand geht, übergab den Schlüssel an seine Nachfolgerin, EG-DU-Mitarbeiterin Anke Gorres.

Ministerium regte das Büro an

Die Übergabe war ein großes Ereignis in Laar am Rhein: Neben Oberbürgermeister Sören Link waren auch die Vorsitzende der Bürgervereinigung, Huberta Terlinden, Bezirksbürgermeisterin Daniela Stürmann, Bezirksamtsleiter Ralph Cervik, EG-DU-Chef Heiner Maschke, Politiker und natürlich

Laar am Rhein soll schöner werden

■ **Laar am Rhein** – bislang war dies nur ein Slogan der Bürgervereinigung, die schon lange erkannt hat, dass der Fluss vor der Haustür ein Pfund ist, mit dem sich wuchern ließe.

■ **Die Entwicklungsgesellschaft** greift genau diese Idee auf. Sie will mit ihrer Wohnumfeldmaß-

nahme, für die Bund, Land und Stadt 3,1 Millionen Euro locker machen, genau das erreichen. Dazu gehört, den Deich als Naherholungsgebiet leichter zugänglich zu machen.

■ **Das Projekt** ist auf fünf Jahre angelegt und soll in wenigen Wochen starten.

Bouten sowie die neue Stadtteilmanagerin gekommen. Sie alle waren sich einig: Die Arbeit der vergangenen zehn Jahre soll fortgeführt werden, angereichert mit neuen Ideen.

Norbert Bouten lobte Huberta Terlinden als „einen verlässlichen Ansprechpartner“, der „Sachverstand und Herz mit nach Laar brachte“. Ralph Cervik beschrieb den Mann, der seit vielen Jahren auch die Beecker Kirmes organisiert, als einen ausgesprochen

tüchtigen, immer hilfsbereiten und kompetenten Kollegen. Hinter vorgehaltener Hand sagte der Bezirksamtsleiter mit Blick auf Boutens bald anstehenden Ausstieg aus dem Berufsleben schmunzelnd: „Der ist so gut, den müsste man klonen.“

Entstanden war das Stadtteilbüro, weil sich vor einem Jahrzehnt große Probleme im Ortsteil auftaigten. Das NRW-Ministerium hatte nach einer Untersuchung dringend

dazu geraten, einen festen Ansprechpartner für die Bürger zu installieren. Es gab Probleme mit ausländischen Jugendlichen, die auf der Friedrich-Ebert-Straße randalierten. Das Zusammenleben der Menschen klappte in vielen Bereichen einfach nicht mehr. Alte Gesellschaftsstrukturen waren verloren gegangen. Norbert Bouten gelang es, die Menschen wieder zusammen zu bringen. Er organisierte zusammen mit dem Bürgerverein viele Feste und fand auch bei den Problem-Jugendlichen Gehör.

Die EG DU will all diese Aktivitäten fortführen, aber darüber hinaus auch Ansprechpartner vor Ort sein, wenn der Stadtbau Laar in kürze beginnt – wir berichteten. Anke Gorres soll die Bürger auch über die anstehenden Projekte (im Wesentlichen Wohnumfeldverbesserungen) informieren und Ideen entwickeln, wie Laar lebenswerter wird. Nach Ostern soll es wieder feste Bürozeiten geben, bis dahin wird umgebaut.

Musikbrunch und Konzertabend im Ratskeller

Zwei Duos sind in den kommenden Tagen in Hamborn live zu erleben

Hamborn. Klangwelten aus Musik und Film werden am Sonntag, 6. April, von 10 bis 14 Uhr (Einlass 9.45 Uhr) zum Music-Brunch im „kulturiges“ im Hamborner Ratskeller, Duisburger Straße 213, präsentiert. Der Eintritt beträgt 18 Euro inkl. Live-Musik und Brunch. Um optimal planen zu können, wird um frühzeitige Kartenreservierungen gebeten: info@kulturiges.de, ☎ 0203 - 5 52 11 11, 0172 - 5 86 11 94 oder 98 62 13 22. Es spielt das Duo Miriam Geier, Klavier und Frank Bergmann, Saxophon.

Fünf Tage später steht ein Konzertabend mit Tidemore an. Tidemore: Das sind die sanftmütigen Rebellen. Sie spielen am Freitag, 11. April, um 19.30 Uhr im Hamborner Ratskeller,

Duisburger Straße 213. Der Eintritt ist frei.

Das Duo besteht aus den Brüdern Andreas und Matthias Pietsch, die singen und sich mit Gitarren begleiten. Heraus kommt grandioser Akustik-Pop. Mit überschaubaren Mitteln kreieren die beiden ausgefeilte und durchdachte Arrangements. Auffällig dabei ist ihr einzigartiger Stil. Die Tidemore-Brüder spielen ihre Akustikgitarren wie eine Rockband. Darüber setzen sie mit harmonischem Feingespür einen oft zweistimmigen Gesang.

Bescheiden im Auftreten sowie bewundernswert ehrlich und emotional überzeugen Andreas und Matthias Pietsch mit ihrer Fähigkeit, ergreifende Atmosphäre zu erzeugen.



Tidemore treten im Hamborner kulturiges am 11. April auf. Das Duo besteht aus den Brüdern Andreas und Matthias Pietsch.

FOTO: TOMAS GRAUL

KOMPAKT

Vermischtes

Führung durch die Hamborner Abtei

Alt-Hamborn. Es gibt noch freie Plätze bei der Führung durch die Abtei Hamborn, die am kommenden Samstag, 5. April, um 10.30 Uhr stattfindet. Gezeigt werden die Abteikirche, der romanische Kreuzgang und die Schatzkammer. Treffpunkt ist in der Kirche an der Straße „An der Abtei“. Um Anmeldung wird gebeten, und zwar unter ☎ 5 03 40 66 oder per E-Mail an tourismusbuero@abtei-hamborn.de.

Tanzcafé im Wohndorf Laar

Laar. Wer Spaß hat zu tanzen, anderen Tänzern zuzuschauen oder einfach Freude an der Live-Musik hat, kann am heutigen Mittwoch, 2. April, um 15 Uhr, den Awocura-Seniorentreff des Wohndorfs Laar besuchen. Dort findet ein Tanzcafé statt. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet sorgt für das leibliche Wohl. Herzlich willkommen sind alle Seniorinnen und Senioren. Informationen vorab gibt es unter ☎ 0203 - 8 08 61 70.

Vorlesenachmittag für kleine Kinder

Walsum. „Frühlings- und Ostergeschichten“ von Anne Braun, ein Vorlesespaß mit Brigitte Niemand, für Kinder ab vier Jahre, findet in der Bezirksbibliothek Walsum, Kometenplatz 32, am heutigen Mittwoch, 2. April, um 16 Uhr statt. Es dauert nicht mehr lange bis Ostern – zur Einstimmung werden Geschichten rund um das Thema Ostern und Frühling vorgelesen. Anmeldung erbeten unter ☎ 0203 - 4 82 99 88.

KURZ NOTIERT

Wanderung. Der Sauerländische Gebirgsverein wandert am heutigen Mittwoch um den Heide-see. Treffpunkt Bahnhof Dinslaken um 13.30 Uhr. ☎ 02064 - 3 51 81.

Trödelmarkt. Im Evangelischen Kindergarten Dorfwichtel, Förderstraße 19, findet am Samstag, 5. April, von 10 bis 13 Uhr ein Spielzeug- und Trödelmarkt statt.

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:
Telefon 0800 6060710*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr
leserservice@waz.de
Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:
PRIVAT:
Telefon 0800 6060710*,
Telefax 0800 6060750*
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr
anzeigenannahme@waz.de
www.online-aufgeben.de

GEWERBLICH:
Ansprechpartner: Gerd Cecatka
Telefon 0203 9926-3130
Telefax 0203 9926-3113
E-Mail:
anzeigenzentrale@funkemedien.de
anzeigen.duisburg@funkemedien.de
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr
Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:
LeserLaden, Harry-Epstein-Platz 2,
47051 Duisburg; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten: mo bis fr 10-18 Uhr
LeserService, Friedrich-Alfred-Str. 93,
47226 Duisburg; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten:
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM**HAMBORN/WALSUM**

Anschrift:
Weseler Straße 3, 47169 Duisburg
Telefon 0203 99415-26
Fax 0203 99415-44
E-Mail: redaktion.hamborn@waz.de
Redaktion:
Gregor Herberhold, Christian Balke